

# ***Leistungsbeschreibung Pflege- und Behindertenzentrum Rauschenbach***

Sozialwerk Münch gGmbH | Pflege- und Behindertenzentrum Rauschenbach  
Rauschenbach 7 | 09544 Neuhausen

Tel.: 037327 878-113

Fax: 037327 878-120

E-Mail: [k.aehnelt@stiftung-muench.de](mailto:k.aehnelt@stiftung-muench.de)

Internet: [www.stiftung-muench.de](http://www.stiftung-muench.de)



### **Unser**

Pflege- und Behindertenzentrum liegt in unmittelbarer Nähe der Talsperre Rauschenbach und ist eingebettet in eine herrliche Natur-, Wald- und Wiesen-landschaft. Rauschenbach ist ein Ortsteil von Neuhausen und gehört zum Landkreis Mittelsachsen.

Das Haus ist ein ehemaliges Erholungsheim des FDGB, welches von der Stifterin Frau Rita Münch gekauft und nach umfangreichen Sanierungsarbeiten 1993 als Pflegeheim eröffnet wurde. Im Jahr 2005 erfolgte ein Anbau, womit sich die Wohnbedingungen für unsere Bewohner erheblich verbessert haben. Seit dem 01.07.2009 gehört unsere Einrichtung zur Stiftung „Münch“ und wird unter der Trägerschaft „Sozialwerk Münch gemeinnützige GmbH“ geführt.

In unserem Haus leben 135 pflegebedürftige/psychisch kranke Bewohner mit einem Durchschnittsalter von 63 Jahren. Sie wohnen in 77 Einzelzimmern mit einer Wohnfläche zwischen 14,6 m<sup>2</sup> und 16,6 m<sup>2</sup> und 29 Zweibettzimmern mit einer Wohnfläche zwischen 23,8 m<sup>2</sup> und 26,9 m<sup>2</sup>. Jedes Zimmer ist mit separater Dusche/WC ausgestattet. Die einzelnen Etagen können bequem mit 2 Fahrstühlen erreicht werden.

### **Unsere**

**Arbeitsgrundlagen sind folgende Leitsätze:**

1. Respektierung der Würde und Selbstbestimmung
2. Befriedigung grundsätzlicher Ansprüche unserer Bewohner
3. Beteiligung der Angehörigen und Betreuer am Leben in unserer Einrichtung
4. Flexibilität und Wirksamkeit der Organisation
5. Wirksame Informationen und Zusammenarbeit mit der Öffentlichkeit
6. Qualifikation und persönliche Kompetenz der Mitarbeiter
7. Mitarbeiterzufriedenheit
8. Wirtschaftlichkeit als Existenzsicherung



### *Unsere*

Naturverbundenheit spiegelt sich im Unternehmenslogo, den beiden Bäumen, wider. Wenn ein Baum gepflegt wird, kann er sehr alt werden. Er gibt Sauerstoff zum Leben. Ruhe und Frieden finden wir unter seinem Blätterdach.

Wir möchten dem Leben unserer Bewohner nicht nur mehr Jahre hinzufügen, sondern den Jahren auch mehr Leben. In diesem Sinne geben wir unseren Bewohnern die Möglichkeit unter „unseren Bäumen“ alt zu werden.



## Unsere

### Leistungen und Angebote von A – Z

- **Angehörige**  
Angehörige sind jederzeit willkommen und werden, falls gewünscht, in die Pflege einbezogen. 2 x jährlich laden wir zu Angehörigen- und Betreuer-sprechtagen ein.
- **Ärztliche Betreuung**  
Der Arzt Ihrer Wahl kann Sie auch weiter in unserer Einrichtung betreuen. Durch zwei Hausärzte finden wöchentliche Visiten im Haus statt, mind. 1 x im Quartal kommt ein Neurologe, bei Bedarf wird in dringenden Fällen die Absicherung durch den Notarzt sichergestellt. Mit Hilfe von Überweisungen durch den Hausarzt organisieren wir die fachärztliche Betreuung.
- **Aufnahme**  
Aufnahme finden Pflegebedürftige mit den Pflegestufen:
  - 2 = Erhebliche Beeinträchtigung der Selbständigkeit
  - 3 = Schwere Beeinträchtigung der Selbständigkeit
  - 4 = Schwerste Beeinträchtigung der Selbständigkeit
  - 5= Schwerste Beeinträchtigung der Selbständigkeit mit besonderen Anforderungen an das pflegerische Personal
- **Aufnahmeverfahren**  
Nach Beratung, Besichtigung vor Ort und Ersthausbesuch erfolgt die sorgfältige Vorbereitung der Aufnahme. Anhand eines Bewohnereinzugskonzeptes wird der neue Bewohner mit dem Ablauf vertraut gemacht. Mit jedem Bewohner wird bei der Aufnahme ein Heimvertrag geschlossen.
- **Beratung**  
Durch unsere Einrichtungs- und Pflegedienstleitung werden Sie in allen Fragen der Heimaufnahme, des Einzugs, während der Eingewöhnung und bei Fragen und Problemen beraten.  
Die Mitarbeiter der Verwaltung unterstützen Sie bei Ansprüchen gegenüber der Sozialhilfe, Wohngeldstelle und sonstigen Behördenanträgen.
- **Beschäftigungsmöglichkeiten**  
Täglich finden Veranstaltungen im Rahmen der sozialen Betreuung statt.  
Diese umfassen insbesondere:
  - Musik- und Bewegungstherapie
  - tägliche Beschäftigungs- und Freizeitangebote wie basteln, werken, malen, musizieren

- gesellige Runden, Kulturveranstaltungen, jahreszeitliche Feste
- Gesprächskreise, Gedächtnistraining u. v. m.
- Förderung der Kontakte nach außen und gegenseitig Unterstützung
- kirchliche Andachten
- Ausflüge und Besichtigungen

- **Beschwerden**

Hinweisen und Kritiken stehen wir offen gegenüber. Richten Sie Ihre Beschwerden/Vorschläge direkt an die Mitarbeiter im Wohnbereich oder an die Einrichtungs- bzw. Pflegedienstleitung. Zur besseren Bearbeitung von Vorschlägen/Beschwerden dient uns ein entsprechendes Beschwerdemanagement. Aber auch ein Kummerbriefkasten für Lob und Kritik befindet sich im Haus.

- **Besuchszeiten**

Unsere Einrichtung steht Besuchern und Gästen zu jeder Zeit offen. Wir bitten jedoch, Zeiten der Ruhe zu beachten.

- **Betreuung**

Soziale Betreuung nach §§ 43b, 53c des SGB XI.

Innerhalb der sozialen Betreuung fördern wir:

- die Selbständigkeit
- die Selbstbestimmung
- die persönliche Lebensführung
- die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben

durch vielfältige Beschäftigungs- und Betreuungsangebote in Einzel- oder Gruppenaktivitäten.

- **Betreuungsassistenten**

Ein besonderes Betreuungsangebot gemäß §§ 43b, 53c des SGB XI wird für alle gesetzlich und privat versicherten Bewohner vorgehalten. Die Betreuungsleistungen werden durch zusätzliches Personal (Betreuungsassistenten) erbracht. Die Aktivierungsangebote orientieren sich an den Wünschen, Fähigkeiten und der Biographie der.

- **Cafeteria**

Die Öffnungszeiten der Cafeteria können dem Aushang entnommen werden. Den Bewohnern und natürlich auch unseren Gästen steht ein abwechslungsreiches Speisen- und Getränkeangebot zur Verfügung. Hier gelten die ausgewiesenen Preise des externen Betreibers.

- **Friseur, Fußpflege**

Sie können den Friseur oder die Fußpflege gegen Entgelt in Anspruch nehmen. Diese kommen regelmäßig ins Haus, bei Bedarf auch in Ihr Zimmer.

- **Gemeinschaftseinrichtungen**

Folgende Gemeinschaftseinrichtungen stehen Ihnen zur Nutzung zur Verfügung:

- Klub- und Fernsehräume
- Snoezelenraum
- Cafeteria
- Speise- und Veranstaltungssaal
- Terrasse, Garten, Spielwiese
- Bewohnerwerkstatt und Werkraum
- PKW Parkplätze

- **Gottesdienste**

Regelmäßig finden Gottesdienste statt. Die Termine werden durch Aushang bekannt gemacht.

- **Haustiere**

In Absprache mit der Einrichtungsleitung können Haustiere mitgebracht werden.

- **Heimfürsprecher; Bewohnervertretung**

Durch die Bewohner wird alle zwei Jahre eine Bewohnervertretung gewählt, die die Interessen der Bewohner vertritt.

- **Hilfe**

Hilfe erhalten Sie bei:

- der Körperpflege
- der Ernährung
- der Mobilität

Die fachgerechte Grund- und Behandlungspflege ist abhängig von der jeweiligen Pflegestufe. Im Rahmenvertrag gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege (Anlage zum Heimvertrag) sind diese Leistungen ausführlich beschrieben.

- **Informationsaustausch**

Durch die Dokumentation der Pflegeleistungen, Dienstübergaben, Teambesprechungen, Fallbesprechungen, Rundschreiben und Dienstanweisungen sichern wir den Informationsaustausch in unserem Haus.

- **Kosten**  
Die täglichen Kosten setzen sich aus dem pflegebedingten Aufwand, der Unterkunft und Verpflegung, den Investitionskosten und der Ausbildungsumlage zusammen.
  
- **Kundenmagazin**  
4 x pro Jahr erscheint unser Magazin „Unter den Bäumen“ der Stiftung Münch mit Neuigkeiten zu den verschiedenen Einrichtungen, Veranstaltungen und sonstigem Wissenswerten.
  
- **Möbel**  
Alle Zimmer sind möbliert. Nach Absprache können jedoch auch eigene Möbel zur individuellen Ausgestaltung mitgebracht werden.
  
- **Notruf**  
Unsere Einrichtung verfügt über ein umfassendes Notrufsystem:
  - die Bewohnernotrufanlage
  - die Brandmeldeanlage
  - die Telefonanlage
  
- **Öffentlichkeitsarbeit**  
Wir suchen und pflegen den Kontakt mit Vereinen, Organisationen und anderen Institutionen. Es bestehen langjährige Kontakte zu Kindereinrichtungen, Chören, Seniorengruppen und der Kirchgemeinde.
  
- **Personal**  
Unser Personal wird ständig geschult und besucht interne und externe Weiterbildungen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die ganzheitliche aktivierende Pflege. Wir orientieren uns dabei am Pflegemodell von Prof. Monika Krohwinkel.
  
- **Qualität**  
Die Pflegequalität wird gesichert durch:
  - Qualitätsmanagementbeauftragte
  - Qualitätszirkel
  - internes Qualitätsprüfteam
  - hygienebeauftragte Mitarbeiter
  - Wundmanager
  - Sicherheitsbeauftragte
  - Pflegevisiten
  - Weiterbildungen
  - Teambesprechungen

- Bewohner-, Angehörigen-, Betreuer- und Mitarbeiterbefragungen

Qualitätsrelevante Dokumente können auf Wunsch eingesehen werden.

- **Radio und Fernsehen**

Jedes Zimmer ist mit einem Anschluss für die Nutzung von Radio und Fernsehen ausgestattet. Es ist kein Rundfunkbeitrag zu entrichten. Ein Formular für die Abmeldung erhalten Sie bei der Einrichtungsleitung.

- **Reinigung**

Von Montag bis Freitag werden die Zimmer, Bewohner-Bäder, sanitäre Anlagen sowie Gemeinschafts- und Funktionsräume entsprechend dem gültigen Reinigungs- und Desinfektionsplan gereinigt.

- **Serviceleistungen**

Wir bieten unseren Bewohnern folgende Serviceleistungen an:

- Kundenmagazin (aller 3 Monate)
- Tageszeitung Freie Presse
- Postservice
- Rezeptservice
- Taschengeldverwaltung mit Monatsübersicht
- Visiten verschiedener Ärzte

- **Telefon**

In jedem Zimmer kann ein Anschluss für das Telefon installiert werden. Die Nutzung ist mit zusätzlichen Kosten verbunden.

- **Therapeutische Angebote**

Niedergelassene Physiotherapeuten, Krankengymnasten, Ergotherapeuten und Logopäden betreuen Sie auf entsprechende ärztliche Anordnung im Haus.

- **Unterkunft**

Das Haus bietet Ein- und Zweibettzimmer, die jeweils mit separater Dusche/WC ausgestattet sind.

- **Verkauf**

Im Haus befindet sich eine kleine Verkaufsstelle, in der Waren des täglichen Bedarfs angeboten werden. Durch das Haus werden jährlich zwei Bekleidungsverkäufe, bei Bedarf auch Schuhverkäufe, organisiert.



- **Verpflegung**

Täglich werden drei Mahlzeiten und Vesper angeboten, bei Bedarf auch weitere Zwischenmahlzeiten. Das Mittagessen besteht aus zwei Wahlmenüs. Zu jeder Mahlzeit wird ein Getränk gereicht. Zusätzliche Getränke werden in ausreichender Menge zur Verfügung gestellt. Auf ärztliche Anordnung wird eine Diätkost zubereitet. Die Einnahme der Mahlzeiten kann vom Bewohner individuell bestimmt werden.

- **Wäsche**

Die Wäsche des Hauses (Bettwäsche), aber auch Ihre Privatwäsche, wird in einer externen Wäscherei gewaschen. Daher ist die Kennzeichnung dieser Wäsche erforderlich. Die Bestellung der Namensschilder organisieren wir gern für sie. Alle Wäschestücke sollten waschmaschinen- und trocknergeeignet sein.

- **Weiterbildung**

Interne und externe Weiterbildungsmaßnahmen sichern einen hohen Stand an fachlichem Wissen unserer Mitarbeiter.

- **Wichtige Dokumente**

Die benötigt werden:

- Personalausweis
- Versicherungskarte/Zuzahlungsbefreiung
- Ärztlicher Fragebogen
- Pflegestufenbescheid
- Betreuerausweis/Vollmacht
- Schwerbehindertenausweis
- Impfausweis

Mehr über unsere Einrichtung bzw. über die Stiftung „Münch“  
erfahren Sie im Internet unter:

[www.stiftung-muench.de](http://www.stiftung-muench.de)

\*mit Bewohner ist sowohl die Männlichkeits- als auch die Weiblichkeitsform erfasst